

Funk-Temperaturregler Air+Floor

FTAF65D/230V-wg

Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlags!

Temperatur an der Einbaustelle:
-20°C bis +50°C.
Lagertemperatur: -25°C bis +70°C.
Relative Luftfeuchte:
Jahresmittelwert <75%.

Funk-Temperaturregler Air + Floor mit Display reinweiß glänzend für Einzel-Montage 84x84x14 mm oder Montage in das E-Design-Schaltersystem. Einbautiefe 33 mm. Mit einstellbaren Tages- und Nacht-Solltemperaturen. Display beleuchtet. Betriebsbereit voreingestellt. Leitungsgebundener Temperaturfühler für die Überwachung der Fußboden-Temperatur anschließbar. 1 Schließer nicht potenzialfrei 16A/250V AC. Stromversorgung 230V. Stand-by-Verlust nur 0,4 Watt. Smart Home Sensor.

Für Einbaumontage in 55 mm Schaltdosen.

Gangreserve ca. 7 Tage.

Kontaktschaltung im Nulldurchgang.

Bis zu 60 Schaltuhr-Speicherplätze werden frei verteilt. Mit Datum und automatischer Sommerzeit/Winterzeit-Umstellung.

Die Einstellung erfolgt mit den Tasten MODE und SET und die Einstellungen können verriegelt werden.

Durch das Drücken von MODE bzw. SET schaltet sich die Displaybeleuchtung ein. 20 Sekunden nach der letzten MODE- bzw. SET-Betätigung springt das Programm automatisch in die Normalanzeige zurück und die Displaybeleuchtung wird ausgeschaltet.

Ein komplettes Schaltprogramm ist voreingestellt und kann sehr leicht abgeändert werden. Tages-Solltemperatur 22°C Montag bis Donnerstag von 6 bis 22 Uhr,

Freitag von 6 bis 23 Uhr, Samstag von 7 bis 23 Uhr und Sonntag von 7 bis 22 Uhr. Die voreingestellte Nacht-Solltemperatur ist 18°C.

Sprache einstellen: Nach jedem Anlegen der Versorgungsspannung kann innerhalb von 10 Sekunden mit SET die Sprache deutsch, english, francais, espanol oder svenska gewählt und mit MODE bestätigt werden. Anschließend erscheint die **Normalanzeige:** Wochentag, Datum, Uhrzeit, Ist-Temperatur von 0°C bis +40°C mit einer Nachkommastelle. Sind die Einstellungen verriegelt, kann hier mit MODE (+) bzw. SET (-) die Solltemperatur Solltemp. (bzw. Soll-PWM) angezeigt und von +8°C bis +40°C in 0,5°C Schritten (bzw. 0 bis 100% in 10%-Schritten) verändert werden.

Schnelllauf: Bei den nachfolgenden Einstellungen laufen die Zahlen schnell hoch, wenn die Eingabetaste länger gedrückt wird. Loslassen und erneut länger Drücken ändert die Richtung.

Uhrzeit einstellen: MODE drücken und danach mit SET die **Funktion Uhr** suchen und mit MODE auswählen. Mit SET die Stunde wählen und mit MODE bestätigen. Ebenso bei Minute verfahren.

Datum einstellen: MODE drücken und danach mit SET die **Funktion Datum** suchen und mit MODE auswählen. Mit SET das Jahr wählen und mit MODE bestätigen. Ebenso bei Monat und Tag verfahren. Als letzte Einstellung in der Reihenfolge folgt der Wochentag. Dieser kann mit SET eingestellt werden.

Programme: MODE drücken und die **Funktion Programme** mit MODE auswählen, es erscheint PO1 im Display. Mit SET wird das zu editierende Programm ausgewählt.

Nach der Bestätigung mit MODE wird mit SET zwischen **inaktiv** und **aktiv** gewählt. Wird inaktiv mit MODE bestätigt erscheint die Normalanzeige.

Wird aktiv mit MODE bestätigt wird mit SET zwischen Nachttemp. (bzw. Nacht-PWM), Tagestemp. (bzw. Tag-PWM) und freie Tmp. (bzw. freie PWM) ausgewählt und mit MODE bestätigt.

- Die eingegebene Nachttemp. (bzw. Nacht-PWM) und Tagestemp. (bzw.

Tag-PWM) wird automatisch in alle Programme übernommen.

- Die freie Tmp. (bzw. freie PWM) kann für jedes Programm individuell eingegeben werden.

Mit SET wird nun die Soll-Temperatur (bzw. PWM) eingestellt.

Nach der Bestätigung mit MODE wird mit SET die Stunde eingestellt.

Nach der Bestätigung mit MODE werden mit SET die Minuten eingestellt.

Nach der Bestätigung mit MODE werden mit SET die ganze Woche oder einzelne Wochentage aktiviert und mit MODE bestätigt. Nach vollständiger Eingabe erscheint wieder die Normalanzeige.

Mit einem langen Tastendruck (2 Sekunden) auf MODE kann das Menü an jeder Stelle verlassen werden.

Die geänderten Parameter werden gespeichert und es erscheint die Normalanzeige.

Reglermodus: MODE drücken und danach mit SET die **Funktion Reglermodus** suchen und mit MODE auswählen. Mit SET kann zwischen folgenden Reglermodi gewählt werden.

interner Sensor: Der Regler arbeitet als **Zweipunktregler** und regelt auf den internen Sensor.

Wird mit MODE bestätigt, muss anschließend mit SET die Reglerhysterese zwischen 0,5K und 4,5K in 0,5K-Schritten gewählt und mit MODE bestätigt werden.

Bei 'Ist-Temperatur <= (Soll-Temperatur - Hysterese)' wird eingeschaltet, ein H erscheint im Display.

Bei 'Ist-Temperatur >= Soll-Temperatur' wird ausgeschaltet.

int. / Boden Sensor: Ein Bodensensor (NTC) muss angeschlossen sein! Der Regler arbeitet als **Zweipunktregler** und regelt auf den internen Sensor.

Wird mit MODE bestätigt, muss anschließend mit SET der angeschlossene Bodensensor (NTC 8,2K, 10K, 12K, 15K, 18K) ausgewählt werden. Wird mit MODE bestätigt wird mit SET die max. Bodentemperatur zwischen 20°C und 40°C in 0,5°-Schritten ausgewählt und mit MODE bestätigt.

Anschließend muss die Reglerhysterese zwischen 0,5K und 4,5K in 0,5K-Schritten gewählt und mit MODE bestätigt werden. Bei 'Ist-Temperatur <= (Soll-Temperatur - Hysterese)' wird eingeschaltet, ein H erscheint im Display.

Bei 'Ist-Temperatur >= Soll-Temperatur' oder beim Erreichen der eingestellten max. Bodentemperatur wird ausgeschaltet.

externer Sensor: Ein externer Temperatursensor muss eingelernt werden. Der Regler arbeitet als **Zweipunktregler** und regelt auf den externen Sensor.

Wird mit MODE bestätigt, muss anschließend mit SET die Reglerhysterese zwischen 0,5K und 4,5K in 0,5K-Schritten gewählt und mit MODE bestätigt werden.

Bei 'Ist-Temperatur <= (Soll-Temperatur - Hysterese)' wird eingeschaltet, ein H erscheint im Display.

Bei 'Ist-Temperatur >= Soll-Temperatur' wird ausgeschaltet.

PWM-Steller: Ein Bodensensor (NTC) muss angeschlossen sein!

Wird mit MODE bestätigt, muss anschließend mit SET der angeschlossene Bodensensor (NTC 8,2K, 10K, 12K, 15K, 18K) ausgewählt werden. Wird mit MODE bestätigt wird mit SET die max. Bodentemperatur zwischen 20°C und 40°C in 0,5°-Schritten ausgewählt und mit MODE bestätigt.

Anschließend muss die PWM-Periode zwischen 5 und 60 Minuten in 5 Minuten-Schritten gewählt und mit MODE bestätigt werden.

Der Regler schaltet ein und aus entsprechend einer PWM in %, diese wird anstelle der Temperatur im Programm-Menü definiert.

Bei Erreichen der eingestellten max. Bodentemperatur wird ausgeschaltet.

PWM-Regler / Bodensensor: Ein Bodensensor (NTC) muss angeschlossen sein!

Wird mit MODE bestätigt, muss anschließend mit SET der angeschlossene Bodensensor (NTC 8,2K, 10K, 12K, 15K, 18K) ausgewählt werden. Wird mit MODE bestätigt wird mit SET die max. Bodentemperatur zwischen 20°C und 40°C in 0,5°-Schritten ausgewählt und mit MODE bestätigt.

Anschließend muss die PWM-Periode zwischen 5 und 60 Minuten in 5 Minuten-Schritten gewählt und mit MODE bestätigt werden, ebenso muss die Reglerhysterese zwischen 2K und 4,5K in 0,5K-Schritten gewählt und mit MODE bestätigt werden.

Bei 'Ist-Temperatur <= (Soll-Temperatur - Hysterese)' wird mit 100% eingeschaltet, ein H erscheint im Display. Liegt die 'Ist-Temperatur' zwischen 'Soll-Temperatur - Hysterese' und der 'Soll-Temperatur', wird abhängig von der Temperaturdifferenz mit einer PWM ein- und ausgeschaltet.

Bei 'Ist-Temperatur >= Soll-Temperatur' oder beim Erreichen der eingestellten max. Bodentemperatur wird ausgeschaltet.

Bodensensor: Ein Bodensensor (NTC) muss angeschlossen sein! Der Regler arbeitet als **Zweipunktregler** und regelt auf den Bodensensor (NTC). Wird mit MODE bestätigt, muss anschließend mit SET der angeschlossene Bodensensor (NTC 8,2K, 10K, 12K, 15K, 18K) ausgewählt werden. Wird mit MODE bestätigt wird mit SET die max. Bodentemperatur zwischen 20°C und 40°C in 0,5°-Schritten ausgewählt und mit MODE bestätigt.

Anschließend muss die Reglerhysterese zwischen 0,5K und 4,5K in 0,5K-Schritten gewählt und mit MODE bestätigt werden.

Bei 'Ist-Temperatur <= (Soll-Temperatur - Hysterese)' wird eingeschaltet, ein H erscheint im Display.

Bei 'Ist-Temperatur >= Soll-Temperatur' oder beim Erreichen der eingestellten max. Bodentemperatur wird ausgeschaltet.

In den FTAF65D können folgende Sensoren eingelernt werden:

GFVS (Lerntelegamm: 0x40300D85), **ein** externer Temperatursensor FTR (EEP: A5-10-06), FTF (EEP: A5-02-05) oder FAFT (EEP: A5-04-02) und bis zu 22 Fenster-Tür-Kontakte FTK (EEP: D5-00-01), FTKB-hg (EEP: A5-14-0A), FF-G7B (EEP: A5-14-09), FHF (EEP: F6-10-00), Fensterbeschläge (EEP: A5-14-01).

Learn: MODE drücken und danach mit SET die **Funktion Learn** suchen und mit MODE auswählen.

Im Display erscheint *warte auf Telegramm*, nun muss ein Lerntelegamm gesendet werden. Wurde das Telegramm empfangen,

erscheint *Telegramm erhalten* im Display, dies wird mit MODE bestätigt.

Der Lernmodus kann nur durch einen Tastendruck länger als 2 Sekunden auf die Taste MODE verlassen werden, anschließend erscheint die Normalanzeige.

Clear: MODE drücken und danach mit SET die **Funktion Clear alle Programme** suchen und mit MODE auswählen. Mit SET zwischen **alle Programme, alle ID's**, oder **eine ID** wählen und mit MODE bestätigen.

-Wird *alle Programme* oder *alle ID's* mit MODE bestätigt, erscheint *Löschen mit SET starten* im Display.

Wird dies mit SET gestartet erscheint nach dem Löschvorgang *Löschen beendet* im Display, dies wird mit MODE bestätigt. Wird *Löschen mit SET starten* mit MODE bestätigt erscheint *Löschen abgebrochen* im Display und nach 2 Sekunden die Normalanzeige.

-Wird *eine ID* mit MODE bestätigt, erscheint *warte auf Telegramm* im Display. Nun muss von dem zu löschenden Sensor ein Lerntelegamm gesendet werden, nach dessen Empfang erscheint *Telegramm erhalten* im Display. Wird dies mit MODE bestätigt, kann mit SET zwischen *ID nicht löschen* oder *ID löschen* gewählt werden. Nach der Bestätigung mit MODE erscheint die Normalanzeige.

Der Löschmodus kann nur durch einen Tastendruck länger als 2 Sekunden auf die Taste MODE verlassen werden, anschließend erscheint die Normalanzeige.

Sommer/Winterzeit-Umstellung:

MODE drücken und danach mit SET die **Funktion Sommer/Winterzeit Automatik** suchen und mit MODE auswählen. Nun kann mit SET zwischen *aktiv* und *inaktiv* gewechselt werden. Wurde *aktiv* gewählt, erfolgt die Umschaltung automatisch.

Internen Sensor an die Umgebungsbedingungen anpassen: MODE drücken und danach mit SET die **Funktion Sensor Abgleich** suchen und mit MODE auswählen. Bei **Temperatur Abgleich** kann mit SET die Temperaturmessung zwischen $\pm 5,0K$ in 0,5K-Schritten abgeglichen werden. Nach der Bestätigung mit MODE erscheint die Normalanzeige.

Nachtabenkung manuell ein- und ausschalten: MODE und SET gemeinsam 4 Sekunden drücken, bei EIN erscheint **C** im Display.

Regelung aus- und einschalten: MODE und SET gemeinsam 10 Sekunden drücken, bei AUS erscheint **0** im Display.

Einstellungen verriegeln: MODE und SET gemeinsam kurz drücken und bei lock mit SET verriegeln. Dies wird durch ein Schlosssymbol im Display angezeigt.

Einstellungen entriegeln: MODE und SET gemeinsam 2 Sekunden drücken und bei unlock mit SET entriegeln.

Wurden **Fenster-Tür-Kontakte** eingelernt, wird ausgeschaltet solange ein oder mehrere Fenster offen sind. Im Display erscheint zyklisch die Meldung *FTK offen*.

Frostschutzfunktion aktiv: Sobald die Ist-Temperatur unter 8°C fällt, wird auf 8°C geregelt.

Sendet ein eingelernter **externer Temperatursensor** länger als 1 Stunde kein Telegramm, so wird auf den internen Sensor geregelt.

Wurde ein Reglermodus mit angeschlossenen **Bodensensor (NTC)** gewählt, wird dieser überwacht.

Bei einem Defekt, z.B. Drahtbruch, wird ausgeschaltet und im Display erscheint zyklisch die Meldung *Fehler Bodensensor*.

Wird das Display im Betrieb abgezogen, wird nach max. 30 Sekunden ausgeschaltet.

ID und Software des FTAF65D: MODE drücken und danach mit SET **ID** suchen, die ID und die Software wird im Display angezeigt.

Der FTAF65D kann mit dem **PCTool PCT14 (ab Version 8.1)**, in Verbindung mit dem **Datenübertrager DAT71**, komfortabler konfiguriert werden.

Der FTAF65D sendet alle 50 Sekunden bei einer Ist-Temperaturänderung von mindestens 0,3°C eine Meldung in den Eitako-Gebäudefunk. Eine Änderung der Soll-Temperatur wird ebenfalls innerhalb von 50 Sekunden gesendet. Erfolgt keine Änderung, so wird alle 10 Minuten eine Statusmeldung gesendet. Zudem sendet er Bestätigungs-Telegramme:

0x70 = ein

0x50 = aus

EnOcean-Funk

Frequenz	868,3MHz
Sendeleistung	max. 10mW

Hiermit erklärt Eitako GmbH, dass der Funkanlagentyp FTAF65D/230V-wg der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: eitako.com

Zum späteren Gebrauch aufbewahren!

Eitako GmbH

D-70736 Fellbach

Produktberatung und

Technische Auskünfte:

☎ +49 711 943500-02

✉ Technik-Beratung@eitako.de

eitako.com

29/2019 Änderungen vorbehalten.